



Das Geheimnis der Buchrolle

Vorbereitung:

- Jedes Kind bringt eine leere Chipsrolle (z. B. von Pringles) mit, aus der eine Buchrolle gemacht wird.
- Die/der LehrerIn gibt jedem Kind einen kopierten Erzählanfang aus einem Geschichtenband/Gedichtband.
- Buchvorschlag: **Friedl Hofbauer** (2006), **Geduld bringt Frösche**. Verlag der Provinz (Buch auf der Ehrenliste des Kinder- und Jugendbuchpreises der Stadt Wien 2007).
Es finden sich darin z. B. 9 Geschichten bzw. Gedichte, wobei jeweils zwei bis drei Kinder die gleichen Erzählanfänge bzw. Gedichte zugeteilt bekommen.

Arbeitsaufträge:

In einem Zeitraum von zwei bis drei Wochen bekommen die Kinder dazu z. B. folgende Arbeitsaufträge:

- Lies Dir den Text durch.
- Schreibe einen Brief an die Figur und stelle ihr Fragen zu dem Text, sage ihr Deine Gedanken ...
- Zeichne ein Bild zu einer gelesenen Textstelle, schreibe einige Wörter heraus, stelle ihre Wortfamilie zusammen, suche im Lexikon eine Worterklärung und schreibe sie ab.
- Erzähle den Text weiter und schreibe ihn auf.
- Erzähle eine eigene Geschichte z. B. übers Warten, über Geduld haben, über Frösche, Löcher im Garten, Zaubernüsse, Blumengesichter, Löwenzahnfallschirme, Holzwürmer, Schilfabenteuer, Vogel Tukan etc.
- Schreibe einen Steckbrief über Dich als LeserIn

Ausführung:

- Die „Buchrolle“ wird schön gestaltet: mit buntem Papier oder mit einem selbst gestalteten Einband beklebt, mit Abziehbildern/Zeichnungen/Bildausschnitten geschmückt, mit verschiedenen Utensilien (Federn, Wollfäden, Perlen, Stoffresten) verziert, Streifen mit Namen und Buchtitel aufgeklebt.
- Die einzelnen Arbeitsblätter werden fortlaufend an die Blätter mit dem Geschichtenanfang so mit Klebestreifen aneinandergeklebt, dass eine lange Papierrolle entsteht.
- Diese wird sorgfältig eingerollt und in die geschmückte „Buchrolle“ gesteckt.

Präsentation:

- Bei der Präsentation wird die Schriftenrolle feierlich geöffnet, herausgenommen und aufgerollt, wobei die Gruppenpartner beim Aufrollen helfen.
- Kinder mit den gleichen Texten bilden eine Vorstellungsrunde: Sie lesen gemeinsam abschnittsweise den Textanfang vor. Jedes Kind wählt dann einen Arbeitsauftrag aus, der ihm am besten gelungen ist, Spaß gemacht hat und spricht darüber.
- Auf diese Weise lernt die Klasse ein ganzes Buch kennen.
- Die „Buchrollen“ werden in der Schulbibliothek zum Schmökern aufgestellt.

Auswertung:

- Die Art der Gestaltung, die Sorgfalt der Ausführung, die schriftlichen wie mündlichen Leistungen können in die Beurteilung des jeweiligen Faches einfließen.

TIPPS FÜR WEITERE BUCHROLLENTEXTE:**Bastelanleitung für „schattierte Briefe“**

- Nimm ein Stück Papier in der Größe eines Briefes/einer Karte
- Biege an beliebigen Stellen oben oder unten an den Ecken kleine Dreiecke um.
- Bemale mit einem weichen Bleistift dick die Umrisse.
- Lege diese Briefvorlage auf ein neues Blatt und verwische mit den Fingerspitzen die Bleistiftfarbe.
- Ein Schattenbrief ist entstanden: Schreibe einen Text hinein.

Dein Leser-Steckbrief

Wie siehst Du als LeserIn aus? Beschreibe Deinen **Lesertyp**:

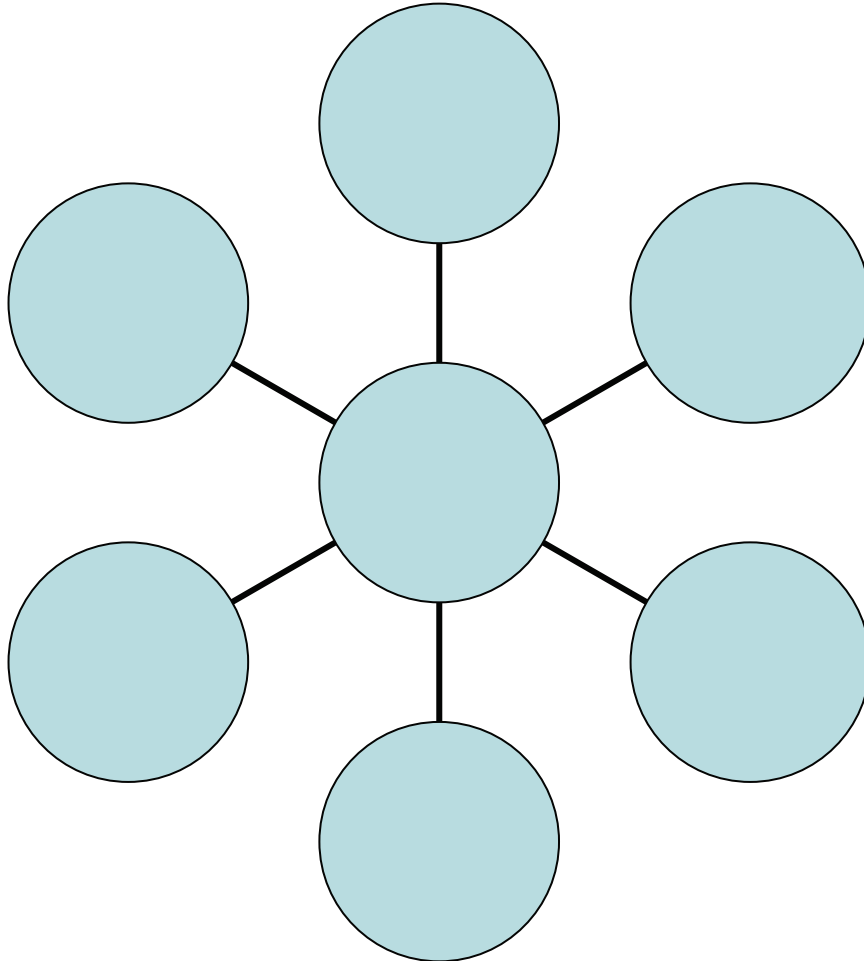
Merkmale		Welches Buch passt dazu? (schmökere in Buchmagazinen)
Haare		
Augenfarbe		
Größe		
Kleidung		
Schuhe		
Lieblingsspeisen		
Lieblingsort beim Lesen		
Was magst Du?		
Unterhaltung		

Reimen mit dem Wortstern:

Mit dem „Wort-Stern“ geht es ganz leicht, ein Gedicht zu schreiben.

Ein Wort-Stern hilft beim Nachdenken.

Man schreibt ein Wort in die Mitte – z. B. Buch / Garten / Sorgen / rollen – und rundherum sternförmig alle Reimwörter und schon kann das Reimen beginnen.
„Wenn ich sehe Katzen, ... Tatzen ... kratzen ... (be)schwatzen ... Fratzen ...“

**Dein Wort-Stern-Gedicht**